

Elektrooptische Helme für Schweißer



Risiken und Gefahren beim Schweißen

Das Schweißen birgt permanente Risiken in sich, sowohl für den Schweißer als auch für Personen, die sich in der Nähe des Schweißvorganges aufhalten. Nur wenn sich die an den Arbeiten beteiligten Mitarbeiter der Risiken bewusst sind und hochwertige Schutzausrüstungen verwenden, kann das Schweißen in Sicherheit ausgeführt werden.

Im Allgemeinen sind beim Schweißen folgende Risiken zu berücksichtigen:

- Augen- und Hautschäden durch UV-Strahlung, die für das bloße Auge unsichtbar ist
- Augenmüdigkeit und Verletzungen durch intensive Lichteinstrahlung
- Irreversible Netzhautverbrennungen und Grauer Star durch infrarote Strahlen, die für das Auge nicht sichtbar sind
- Verbrennungen durch Kontakt mit beim Schweißen entstehenden Spritzern oder durch fliegende Partikel
- Vergiftungen durch Schweißrauche und Gase.

Hochwertige optoelektronische Schweißerhelme schützen und sollten während des gesamten Schweißvorganges getragen werden.



Die Lösung

Automatisch abdunkelnde, sogenannte optoelektronische Schweißerhelme sind ideal für den professionellen Schweißer. Die integrierten Blendschutzkassetten garantieren jederzeit optimalen Schutz. Man kann schweißen, ohne die Maske zwischendurch abnehmen zu müssen.

Der Schweißer kann sich zu 100 % auf seine Tätigkeit konzentrieren; dies steigert die Arbeitsleistung bzw. Qualität seiner Arbeit.

Die Produkte aus dem Hause Optrel sind einzigartig, da sie ausnahmslos mit Solarzellen betrieben werden und sie somit jederzeit funktionstüchtig sind. Man muss keine Knöpfe drücken oder Batterien wechseln, um den Filter aktiv zu halten.

Den neuesten Stand der Technik repräsentiert der Optrel OSE, ein Schweißerhelm, der für alle elektrischen Schweißverfahren sowie Mikroplasma-schweißen, Plasmaschneiden und Schleifarbeiten geeignet ist.

